

Anzeigebblatt

für die Erzdiocese Freiburg.

Nro. 4.

Mittwoch, den 23. Februar

1881.

Die Austheilung der hl. Oele am Gründonnerstag betr.

Nr. 601. An sämtliche Hochwürdigen Decanate der Erzdiocese:

- 1) Die Hochwürdigen Decanate werden ersucht dafür besorgt zu sein, daß die zum Abholen der heil. Oele in Freiburg bestimmten Gefäße, welche, wie auch die kleineren zum Gebrauche in den Pfarngemeinden befindlichen Gefäße, aus Silber oder Zinn, keineswegs aber aus Kupfer, Glas oder Erde gefertigt sein sollen, vollständig entleert und gereinigt seien.
- 2) Die einzelnen Gefäße sollen mit den deutlichen Bezeichnungen der bezüglichen hl. Oele versehen sein, und zwar ist es unser Wunsch, daß die Gefäße für das hl. Chrysam mit C, die für das heil. Katechumenenöl mit S (Salutis) und die für das hl. Krankenöl mit I (Infirmorum) bezeichnet werden.

Freiburg, den 10. Februar 1881.

Erzbischöfliches Capitels-Vicariat.

Pfründeausschreiben.

Nachstehende Pfründen werden anmit zur Bewerbung ausgeschrieben:

I.

Füezen, Decanats Stühlingen, mit einem Einkommen von beiläufig 2400 *M.* und mit der Verbindlichkeit, einen Vicar zu halten.

Wöschbach, Decanats Bruchsal, mit einem Einkommen von beiläufig 2500 *M.* und mit der Verbindlichkeit, einen zu 5% verzinslichen Provisoriumskrest im Betrage von 40 *M.* 60 *S.* innerhalb Jahresfrist an den dortigen Kirchenfond abzutragen.

Die Bewerber um diese Pfründen haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Bittgesuche um Präsentation von Seite Allerhöchstdesselben innerhalb sechs Wochen bei Großherzoglichem Ministerium des Innern einzureichen.

II.

Göschweiler, Decanats Billingen, mit einem Einkommen von beiläufig 1300 *M.* und mit der Verbindlichkeit, eine Provisoriumsschuld an den Kirchenfond im Restbetrag von 307 *M.* 53 *S.* durch eine jährliche Zahlung von 44 *M.* 57 *S.* auf Kapital und Zins zu tilgen. Für die Dauer von fünf Jahren, vorbehaltlich weiterer Entschließung nach deren Ablauf, hat der Pfründnießer einen jährlichen Zuschuß von 400 *M.* aus dem Kirchenfond zu beziehen.

Die Bewerber um diese Pfründe haben sich innerhalb sechs Wochen mit ihren mit den erforderlichen Zeugnissen belegten Bittgesuchen um Verleihung durch ihre vorgelegten Decanate an Seine Bischöflichen Gnaden, den Hochwürdigsten Herrn Erzbisthumsverweser zu wenden.

III.

St. Roman, Decanats Triberg, mit einem Einkommen von beiläufig 1400 *M.*

Die Bewerber um diese Pfründe haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Durchlaucht den Fürsten von Fürstenberg gerichteten Bittgesuche um Präsentation innerhalb sechs Wochen durch ihre vorgesetzten Decanate bei der Fürstlichen Domänenkanzlei in Donaueschingen einzureichen.

Pfründebefetzungen.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Durchlauchtigsten Großherzog auf die Pfarrei Dehningen, Decanats Hegau, präsentirten Pfarrer Johann Nepomuk Schöffner, bisherigen Pfarrer in Ludwigshafen, wurde den 8. Februar l. J. die canonische Institution ertheilt.

Seine Bischöflichen Gnaden der Hochwürdigste Herr Erzbisthumsverweser haben die Pfarrei Niederejschach, Decanats Triberg, dem seitherigen Pfarrverweser Sebald Droll in Reichenbach verliehen und hat derselbe den 8. Februar l. J. die canonische Institution erhalten.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Durchlauchtigsten Großherzog auf die Pfarrei Moos, Decanats Ottersweier, präsentirten Pfarrer Karl Reinfried wurde den 9. Februar l. J. die canonische Institution ertheilt.

Seine Bischöflichen Gnaden der Hochwürdigste Herr Erzbisthumsverweser haben die Pfarrei Ittendorf, Decanats Eizingau, dem bisherigen Pfarrverweser Benedikt Heudorf daselbst verliehen und hat derselbe den 10. Februar l. J. die canonische Institution erhalten.

Seine Bischöflichen Gnaden der Hochwürdigste Herr Erzbisthumsverweser haben die Pfarrei Pfaffenweiler, Decanats Billingen, dem seitherigen Pfarrverweser Anton Höfler in Gündelwangen verliehen und hat derselbe den 10. Februar l. J. die canonische Institution erhalten.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Karl Egon zu Fürstenberg auf die Pfarrei Hausen vor Wald, Decanats Billingen, präsentirten Pfarrer Konrad Gröber, bisherigen Pfarrverweser in Amensee, wurde den 10. Februar l. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Karl Egon zu Fürstenberg auf die Pfarrei Heinstetten, Decanats Meßkirch, präsentirten Pfarrer Siegfried Banotti, bisherigen Pfarrverweser in Biethingen, wurde den 10. Februar l. J. die canonische Institution ertheilt.

Seine Bischöflichen Gnaden der Hochwürdigste Herr Erzbisthumsverweser haben die Pfarrei Waldulm, Decanats Ottersweier, dem bisherigen Stadtpfarrer Johann Adam Bender in Philippsburg verliehen und hat derselbe den 13. Februar l. J. die canonische Institution erhalten.

Seine Bischöflichen Gnaden der Hochwürdigste Herr Erzbisthumsverweser haben die Pfarrei Bohligen, Decanats Hegau, dem bisherigen Pfarrverweser Johann Hammerle daselbst verliehen und hat derselbe den 14. Februar l. J. die canonische Institution erhalten.

Seine Bischöflichen Gnaden der Hochwürdigste Herr Erzbisthumsverweser haben die Pfarrei Gündelwangen, Decanats Stühlingen, dem bisherigen Caplaneiverweser Karl Fehrenbach in Stühlingen verliehen und hat derselbe den 15. Februar l. J. die canonische Institution erhalten.

Seine Bischöflichen Gnaden der Hochwürdigste Herr Erzbisthumsverweser haben die Pfarrei Neckarelz, Decanats Mosbach, dem bisherigen Pfarrverweser Anton Element daselbst verliehen und hat derselbe den 15. Februar l. J. die canonische Institution erhalten.

Diensternennungen.

Seine Bischöflichen Gnaden der Hochwürdigste Herr Erzbisthumsverweser haben den seitherigen Pfarrverweser Otto Anselm in Hilzingen zum Director des Priesterhauses in Weiterdingen ernannt.

Vom venerabeln Landcapitel Konstanz wurde Pfarrer Benedikt Höferlin in Allensbach zum Decan und Pfarrer Franz Xaver Hosp in Böhlingen, sowie Pfarrer Johann Baptist Riesterer in Reichenau-Niederzell zu Definitoren gewählt und durch Erlaß Erzbischöflichen Capitels-Vicariats vom 3. Februar Nr. 903 bezw. Nr. 815 bestätigt.

Mit Erlaß Erzbischöflichen Capitels-Vicariates vom 27. Januar Nr. 964 wurde Stadtpfarrer Joseph Rudiger in Meersburg zum Erzbischöflichen Schulinspector für das Landcapitel Linzgau ernannt.

Mit Erlaß Erzbischöflichen Capitels-Vicariates vom 10. Februar Nr. 1040 wurde Pfarrer Anton Rörzer in Leutershausen zum Erzbischöflichen Schulinspector für das Landcapitel Weinheim ernannt.

Mit Erlaß Erzbischöflichen Capitels-Vicariates vom 17. Februar l. J. Nr. 1155 wurde Pfarrer Franz Valentin Mörbel in Dörlesberg zum Erzbischöflichen Schulinspector für das Landcapitel Buchen ernannt.

Besetzungen.

- Den 29. Januar: August Tritschler, Vicar in Grombach, i. g. E. nach Lörrach.
Karl Zeller, Vicar in Nollingen, i. g. E. nach Stetten bei Lörrach.
Valentin König, Vicar in Inzlingen, i. g. E. nach Schutterwald.
- Den 3. Februar: Priester Franz Joseph Baumann als Cooperator an die Münsterpfarre nach Konstanz.
- Den 4. Februar: Joseph Kunz, Pfarrverweser in Diersburg, i. g. E. nach Appenweier.
Franz Kombach, Pfarrverweser in Hohenthengen, i. g. E. nach Blumenfeld.
Heinrich Geppert, Pfarrverweser in Altenburg, i. g. E. nach Waldshut.
Silvester Bürgenmaier, Pfarrverweser in Waldshut, als Caplaneiverweser nach Endingen.
Rudolf Suhm, Pfarrverweser in Hausen i. Th., i. g. E. nach Dettingen.
Richard Zimmermann, Pfarrverweser in Achdorf, i. g. E. nach Neunkirchen.
Joseph Anton Stephan, Pfarrverweser in Mudau, i. g. E. nach Hüngheim.

Sterbfälle.

- Den 13. Februar: Eduard Ferdinand Kopp, resignirter Pfarrer von Sulz, † in Rippenheim.
Den 16. Februar: Leopold Fischer, Pfarrer in Hochsal.

R. I. P.

Mesner- und Organistendienst-Besetzungen.

Von dem Erzbischöfl. Capitels-Vicariat wurden als Mesner, Glöckner und Organisten bestätigt —

- Den 11. Oktober 1880: Hauptlehrer Peter Kraus als Organist, Schreiner Karl Weber als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche zu Ballenberg.
- Den 16. Dezember " Schuster Andreas Oberle als Mesner und Glöckner an der Gottesackerkapelle in Pfullendorf.
- Den 30. " " Hauptlehrer Christoph König und Hauptlehrer Johann Adam Schmitt als Organisten an der Pfarrkirche zu Königshofen.
Landwirth Sigmund Eßig als Mesner und Glöckner an der Filialkirche zu Steinegg, Pfarrei Neuhausen.
- Den 13. Januar 1881: Landwirth Johann Reiff als Mesner und Glöckner an der Filialkirche zu Rheinhausen, Pfarrei Oberhausen.
Rebmann Karl Göring als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche zu Weingarten b. D.
- Den 27. " " Landwirth Friedrich Merkel als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche zu Iffezheim.

Beiträge zum Bonifaciusverein

vom 12. November 1880 bis mit 31. Januar 1881.

(Schluß.)

Decanat Ottersweier: Ulm, Haslach und Stadelhofen 15 *M.*; Kappelwindeck, Legat des † Hrn. Pfarrers Eduard Kern 150 *M.*; Erlach, durch Hrn. Pfv. Ritzenthaler 59 *M.* 73 *S.*; Steinbach bei Bühl 20 *M.*; Ottenhöfen 6 *M.*; Kappelrodeck 4 *M.*; Waldulm 5 *M.*; Wagschurst 6 *M.* 2 *S.*; Ottersweier 11 *M.* 65 *S.*; Schwarzach 15 *M.* 70 *S.*; Iffezheim 6 *M.*; Sandweier 5 *M.* 10 *S.*; Eienthal 6 *M.*; Kappelwindeck 6 *M.*; Moos 5 *M.* 10 *S.*; Unzhurst 1 *M.* 20 *S.*; Mörsbach 9 *M.* 71 *S.*; Neusatz 35 *M.*; Lauf 5 *M.*; Hügelsheim 5 *M.* 20 *S.*; Densbach 12 *M.* 22 *S.*; Achern 12 *M.*; Renchen 7 *M.* 55 *S.*; Wimbuch 7 *M.* 50 *S.*; Sasbach 3 *M.*; Sinzheim 7 *M.*; Altschweier 15 *M.*, Hr. Kammerer Marx 5 *M.*; Thiergarten 5 *M.* 73 *S.*; Plittersdorf 8 *M.* 50 *S.*; Neuweier 20 *M.*

Decanat St. Leon: Mingolsheim, durch Hrn. Decan und Pfr. Ruhn 4 *M.*; Langenbrücken, durch Hrn. Pfr. Göginger 3 *M.*; Rothenberg 5 *M.*; Rauenberg 5 *M.*; St. Leon 5 *M.*; Roth, durch Hrn. Pfv. Desterle 81 *M.* 75 *S.*; Hockenheim 35 *M.*; Keilingen 96 *M.* 25 *S.*; Rohrbach a. G., Collecte 4 *M.* 12 *S.*; Kettigheim 2 *M.* 50 *S.*

Decanat Stockach: Bodmann 11 *M.* 66 *S.*; Heudorf 2 *M.* 15 *S.*; Hoppetenzell 1 *M.* 95 *S.*; Langenrain 1 *M.*; Liggeringen 1 *M.*; Liptingen 6 *M.*; Ludwigshafen 4 *M.*; Malzpüren 2 *M.*; Mainwangen 1 *M.* 50 *S.*; Mügglingen 2 *M.*; Nesselwangen 1 *M.* 50 *S.*; Raithaslach 5 *M.*; Roggenwies 2 *M.*; Sipplingen 4 *M.*; Stahringen 1 *M.* 50 *S.*; Stockach 53 *M.*; Winterzpüren 3 *M.* 10 *S.*

Decanat Stühlingen: Bonndorf, Stadtpfarrei 2 *M.*; Altglashütte 10 *M.*; Grafenhausen mit Birkendorf 20 *M.*; Eberfingen 7 *M.* 50 *S.*; Dillendorf 5 *M.*; Blumegg 2 *M.* 10 *S.*; Stühlingen 5 *M.*; Untermettingen 3 *M.* 50 *S.*

Decanat Triberg: Schapbach, Jacob Dieterle 5 *M.*; Weilersbach mit Kappel 3 *M.*; Güttenbach 6 *M.*

Decanat Willingen: Thannheim, durch Hrn. Pfv. R. Hamm 5 *M.*; Böhrenbach, durch Hrn. Pfr. W. Thummel 18 *M.*; Grünigen 1 *M.* 50 *S.*; Hüfingen, Stadtpfarrei 8 *M.* 99 *S.*; Wolterdingen 5 *M.*; Göschweiler 24 *M.*; Sumpfhöfen, durch Hrn. Pfr. Ufaal 5 *M.*; Kirchdorf 24 *M.* 34 *S.*; Donaueschingen, Stadtpfarrei 50 *M.*; Neudingen, Hr. Pfarrer Knaupp 4 *M.* 29 *S.*; Achdorf, Pfarrei 7 *M.* 62 *S.*; Reiselfingen 8 *M.*; Bräunlingen 20 *M.* 05 *S.*; Pföhren 5 *M.*; Döggingen 4 *M.*; Neustadt 16 *M.* 47 *S.*

Decanat Waibstadt: Aglasterhausen 2 *M.*; Balzfeld 8 *M.* 50 *S.*; Barga 11 *M.*; Elsenz 11 *M.* 86 *S.*; Grombach 3 *M.*; Heinsheim 3 *M.*; Hilsbach 10 *M.* 50 *S.*; Neunkirchen 5 *M.* 60 *S.*; Obergimpfern 13 *M.* 60 *S.*; Siegelbach 3 *M.*; Sinzheim 6 *M.*; Steinsfurth 3 *M.*; Waibstadt 35 *M.* 52 *S.*; Obergimpfern 3 *M.*

Decanat Waldshut: Görwihl 27 *M.*

Decanat Waldürn: Steinbach 4 *M.* 13 *S.*; Hettingenbenern 1 *M.* 49 *S.*; Seckach und Zimmern 16 *M.* 85 *S.*; Schloßau 8 *M.*

Decanat Weinheim: Waldhof, Curatie 2 *M.*; Ladenburg 5 *M.*; Schriesheim 1 *M.* 30 *S.*

Decanat Wiesenthal: Detslingen 7 *M.*; Säckingen 16 *M.* 69 *S.* und 40 *M.*; Stetten, Hr. Decan Müller 10 *M.*, Hr. Rathschreiber B. Rupp 1 *M.*, Pfarrei 7 *M.* 50 *S.*; Todtnauberg 16 *M.* 50 *S.*; Murg, durch Hrn. Pfr. F. J. Thoma 20 *M.* 55 *S.*; Warmbach 1 *M.* 50 *S.*; Lörrach, Stadtpfarrei 5 *M.*

Decanat Haigerloch: Hart, durch Hrn. Pfv. Gutmacher 16 *M.*; Haigerloch, Hr. Decan Schnell 1 *M.*

Decanat Hechingen: Dwingen, durch Hrn. Pfr. Winter 10 *M.*

Decanat Sigmaringen: Biengen mit Hitzkofen 11 *M.*; Ablach 11 *M.*; Sigmaringen, durch Hrn. G. Rath Geiselhart 106 *M.*

Decanat Bödingen: Hettingen, Pfarrei 20 *M.* 63 *S.*; Feldhausen 20 *M.*

Ausland: Basel, Stadtpfarrei 180 *M.*

Nachtrag zu den im Anz.-Bl. Nr. 21 v. J. veröffentlichten Beiträgen zum Bonifaciusverein: Werbachhausen 27 *M.* 05 *S.*

Beiträge für die Väter am hl. Grab:

Freiburg, durch die Redaction des Kirchenblattes: von Fräulein B. 33 *M.*; Kirchhofen, durch Hrn. Kaplan Maier 20 *M.*; Weingarten (Decanats Bruchsal) Pfarrei 7 *M.* 22 *S.*; Herdwangen, Pfarrei 3 *M.*; Kirchdorf 20 *M.*; Ittendorf, Opfer der Gemeinde und ihres Seelsorgers 5 *M.*; Radolfzell, „Freie Stimme“ 9 *M.* 41 *S.* und 12 *M.*; Freiburg, von mehreren Personen 12 *M.*; Eudingen, Stadtpfarrei 10 *M.* 79 *S.*; Stein am Kocher, Pfarrei 6 *M.* 07 *S.*; Böhlingen 2 *M.*; Bamlach 3 *M.*; Limpach 1 *M.*; Achdorf, Pfarrei 4 *M.* 28 *S.*; Neuthard, Collecte 3 *M.* 86 *S.*; Reiselfingen 7 *M.*; Oberöwisheim, Pfarrei 4 *M.*; Urloffen 11 *M.*; Geislingen 2 *M.*; Döggingen 5 *M.*; Kirchhofen, durch Hrn. Kaplan Maier 20 *M.*, Collecte 5 *M.* 72 *S.*; Hintergarten 5 *M.*; Schönwald 9 *M.*; Reichenbach b. Lahr 1 *M.*; Weilersbach mit Kappel, durch Hr. Pfr. Aug. Kohrer 4 *M.*; Dillendorf 2 *M.*; Lausheim 2 *M.* 96 *S.*; Leipsfingen 12 *M.* 50 *S.*; Görwihl 2 *M.*; Drisingen, durch Hrn. Geistl. Rath Waldmann 10 *M.*

Decanat Willingen: Wolterdingen 5 *M.*; Donaueschingen 33 *M.*

Decanat Klettgau: Grießen mit Geißlingen 23 *M.* 42 *S.* (darunter von Katharina Bachmann 20 *M.*, von B. A. 3 *M.* zu einer hl. Messe am hl. Grab); Erzingen 15 *M.*; Lottstetten 3 *M.* 50 *S.*; Rheinheim 3 *M.*; Schwerzen 4 *M.* 15 *S.*